

## WASHTEC PLUS Vereinbarung

Dieser Vertrag betreffend WashTec Plus wird mit dem Datum der Annahme Ihres Unternehmens wirksam („Wirksamkeitsdatum“), zwischen der WashTec Cleaning Technology GmbH („Service Provider“) und Ihrem Unternehmen („Kunde“). Der Service Provider hat WashTec Plus, ein Instrument zum online Management von Autowaschanlagen („WT Plus“) entwickelt. Der Kunde möchte WT Plus für das Management der von ihm betriebenen Waschanlagen nutzen. Hierfür schließen die Vertragsparteien folgenden Vertrag:

### 1. Nutzung der Services durch den Kunden

#### 1.1 Pflichten des Service Providers

Der Service Provider muss die in Anhang 2 (Servicebeschreibung) („Service“ oder „Services“) bestimmten Services entsprechend diesem Vertrag dem Kunden zur Verfügung stellen. Die vereinbarte Servicequalität („vertraglich vereinbarte Beschaffenheit“) ist ausschließlich bestimmt durch Anhang 2 (Servicebeschreibung). Veröffentlichungen die Services betreffend, durch den Service Provider oder seine Vertreter, werden nur Teil der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit, wenn schriftlich vom Service Provider bestätigt. Die in Anhang 2 (Servicebeschreibung) enthaltenen Informationen und Spezifizierungen gelten nicht als Garantie im Hinblick auf die Servicequalität („Beschaffungsgarantie“) oder als jegliche andere Art der Garantie, außer sie wurden dem Kunden als solche durch den Service Provider schriftlich bestätigt.

#### 1.2 Systemvoraussetzungen

Die Nutzung der Services durch den Kunden erfordert möglicherweise bestimmte in Anhang 2 (Servicebeschreibung) beschriebene IT-Infrastruktur, Systeme, Instrumente oder verwaltete Autowaschanlagen („Systemvoraussetzungen“). Die Bereitstellung und Instandhaltung der Systemvoraussetzungen stellt keinen Teil der Pflichten des Service Providers unter diesem Vertrag dar; der Kunde allein ist verantwortlich sämtliche Systemvoraussetzungen, die für die Nutzung der Services erforderlich sind, herzustellen und zu unterhalten.

#### 1.3 Weitere Servicenutzer

Der Service Provider stellt die Services dem Kunden zur Verfügung. Der Kunde kann die Services weiteren Nutzern bereitstellen. Der Kunde muss dabei jederzeit sicherstellen, dass weitere Servicenutzer sowie deren Kunden und Mitarbeiter die Services im Rahmen der in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen nutzen (einschließlich aber nicht beschränkt auf die Abschnitte 1.4 und 4.4).

#### 1.4 Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verantwortlich für die Nutzung der Services durch sämtliche berechnete Anwender der Services und der Einhaltung der in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen. Der Kunde soll: (i) die alleinige Verantwortung für Richtigkeit, Qualität und Legalität der Servicenutzung und der dem Service Provider zu Anfang von Kunden oder weiteren Servicenutzern oder im Auftrag dieser bereitgestellten Kundendaten (ausgenommen jegliche Fehlerhaftigkeit, Mängel oder Rechtsverletzungen, die den Handlungen und Versäumnissen des Service Providers zuzurechnen sind); und (ii) wenn gesetzlich erforderlich, die Berechtigung der Servicenutzer hinsichtlich der Verarbeitung ihrer eigenen Daten und der ihrer Mitarbeiter oder anderer Vertragspartner des Service Providers und (iii) in angemessenem Umfang Maßnahmen zur Verhinderung von unberechtigtem Zugang zu, oder Nutzung des Services von Mitarbeitern oder Dritten durch seine Systeme ergreifen; und den Service Provider unverzüglich über solchen unberechtigten Zugang oder Nutzung unterrichten.

#### 1.5 Unerlaubte Handlungen

Die Services sollen nur für die internen Geschäftszwecke des Kunden genutzt werden und nicht: (i) Lizenzen oder Unterlizenzen vergeben, die Services verkauft, weiterveräußert, vermietet, zum Leasing genutzt, übertragen, vergeben, verteilt, für beschränkte Zeit freigegeben, in einem Dienstleistungsunternehmen angeboten oder auf andere Weise Dritten zugänglich gemacht werden, ausgenommen berechnete Anwender; (ii) im Widerspruch mit geltendem Recht genutzt werden. Weiterhin, soll der Kunde nicht: (i) wissentlich einen schädlichen Code senden oder speichern; (ii) wissentlich in die Serviceleistung oder die enthaltenen Daten eingreifen oder diese beeinträchtigen; oder (iii) versuchen unberechtigten Zugang zu den Services oder den mit ihnen verbundenen Systemen oder Netzwerken zu erhalten.

Seinerseits soll der Service Provider nicht: (i) in die Serviceleistung oder die enthaltenen Daten eingreifen oder diese beeinträchtigen, ausgenommen in diesem Vertrag in anderer Weise festgelegt; oder (ii) versuchen unberechtigten Zugang zu dem Service oder den mit ihm verbundenen Systemen oder Netzwerken zu erhalten, mit Ausnahme bei (a) Berechtigung durch den Kunden; (b) Bestimmung in diesem Vertrag; oder (c) Notwendigkeit für die Serviceleistung

### 2. Professional Services

Stimmen Service Provider und Kunde der Bereitstellung von Professional Services durch den Service Provider für den Kunden zu, gelten für diese Professional Services die Bedingungen in Anhang 4 (Vereinbarung über Professional Services) zusätzlich zu den Bedingungen dieses Vertrags.

### 3. Gebühren, Zahlung & Steuern

#### 3.1 Gebühren

In Bezug auf die durch den Service Provider bereitgestellten Services, zahlt der Kunde dem Service Provider die auf die vom Kunden gekauften und gewählten Pläne zutreffenden Gebühren, wie in Anhang 3 (Preise) dargelegt. Während der Gültigkeit des Vertrags, kann der Service Provider die Gebühren nur in Übereinstimmung mit Abschnitt 10 (s.u.) verändern. Alle in Anhang 3 (Preise) spezifizierten Gebühren sind vom Kunden in Übereinstimmung mit diesem Abschnitt 3 und den Bedingungen des Anhang 3 (Preise) zu zahlen. Wenn nicht in anderer Weise festgelegt, sind alle genannten und zu zahlenden Gebühren in Euro.

#### 3.2 Monatliche Gebühr

Der Service Provider berechnet dem Kunden sämtliche in einem vollen Kalendermonat anfallenden Services im Voraus am ersten Tag jedes Kalendermonats

#### 3.3 Rechnungsstellung

Alle Rechnungen sind innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Eingang der Rechnung zu zahlen. Der Kunde erteilt dem Service Provider ein SEPA-Lastschriftmandat. Auf Nachfrage des Kunden wird der Service Provider sämtliche Informationen, Dokumente und Nachweise bereitstellen, die der Kunde zur Prüfung der Richtigkeit der Rechnungen benötigt.

#### 3.4 Zahlungsverzug

Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, soll er Verzugszinsen in der Höhe von einem (1) Prozentpunkt pro Monat auf die ausstehende Summe zahlen. Dies beeinträchtigt jedoch nicht das Recht des Service Providers nach geltendem Recht höheren Schadensersatz zu fordern.

### 3.5 Steuern

Jegliche in diesem Vertrag genannten Kosten oder Gebühren sind exklusive Umsatzsteuer, Mehrwertsteuer und Steuer auf Waren und Dienstleistungen, die jedoch wenn nötig zu den Kosten oder Gebühren hinzuaddiert werden. Für den Fall, dass der Service Provider nach den gültigen Besteuerungsgrundsätzen, Umsatzsteuer, Mehrwertsteuer oder Steuer auf Waren und Dienstleistungen zu berechnen hat, ist der Kunde verpflichtet diese Steuern dem Service Provider zu zahlen. Ist das Reverse-Charge-Verfahren anwendbar, hat der Kunde die Umsatzsteuer unter dem anzuwendenden Reverse-Charge-Verfahren auszuweisen.

### 4. Eigentumsrechte

#### 4.1 Rechtsvorbehalt

Vorbehaltlich den eingeschränkten, hier ausdrücklich gewährten Rechten, behält sich der Service Provider sämtliche Rechte, Eigentum und Interessen in die Services vor, eingeschlossen alle Rechte des geistigen Eigentums. Ausgenommen den ausdrücklich in diesem Vertrag gewährten Rechten, werden dem Kunden keine weiteren Rechte gewährt. Der Kunde behält sich sämtliche Rechte, Eigentum und Interessen in Bezug auf seine Daten oder Service Provider-unabhängige Software und anderes geistiges Eigentum vor, zu dem der Service Provider von Zeit zu Zeit aufgrund der Serviceleistung Zugang hat.

#### 4.2 Rechtsgewährung

Der Service Provider gewährt dem Kunden ein nicht-exklusives, nicht übertragbares Recht auf Fernzugriff auf die Services und auf die Nutzung der Funktionen der Services in Übereinstimmung mit und während der Dauer dieses Vertrags. Dieses Nutzungsrecht beinhaltet das Recht den Service allen Serviceempfängern zugänglich zu machen und nutzen zu lassen. Insbesondere beinhaltet dieses Nutzungsrecht das nicht-exklusive, nicht übertragbare Recht der Kunden und/oder seiner Serviceempfänger eine Kopie der Softwareapplikation zu erstellen, was für die Bereitstellung der Lösung wie in Anhang 2 (Servicebeschreibung) für den Zweck der Nutzung oder Anwendung des Services gemäß diesem Vertrag erforderlich sein kann. Kunde und/oder Serviceempfänger können den Service wie auch die beschriebenen Funktionen gemäß ihrer Beschreibung in Anhang 2 (Servicebeschreibung) nutzen.

#### 4.3 Bedienungsanleitungen und Dokumentation

Der Service Provider wird adäquate Bedienungsanleitungen und Dokumentationen für die Services bereitstellen, die die Funktionen der Services detailliert beschreiben und dem Kunden ermöglichen die Services nach den Bedingungen dieses Vertrags zu nutzen. Diese Dokumentationen sollen nicht Dritten zur Verfügung gestellt werden.

#### 4.4 Vorbehalte

Der Kunde darf nicht (i) den Service verändern oder kopieren oder auf dem Service basierende, abgeleitete Werke erstellen; (ii) Inhalte, die Teil des Service sind, nutzen oder nachahmen, ausgenommen das kundeneigene Intranet für die eigenen internen Geschäftszwecke; (iii) die Services oder Teile davon demontieren oder dekompileieren, außer dies ist gesetzlich zulässig; (iv) auf die Services zugreifen, um ein kommerziell erhältliches Produkt oder Service zu erstellen; (v) Eigenschaften, Funktionen, Benutzeroberflächen oder Grafiken der Services oder Teile davon kopieren; oder (vi) die Services in einer Art und Weise nutzen, die den in diesem Vertrag festgelegten, zulässigen Nutzungsumfang überschreitet

### 4.5 Kundendaten

Im Verhältnis zwischen dem Service Provider und dem Kunden besitzt der Kunde (oder der jeweiligen Serviceempfänger) seine Kundendaten (wenn die Kundendaten persönliche Daten enthalten) und ist der verantwortliche Datenkontrollleur (im Sinne des anzuwendenden Datenschutzgesetzes) für solche Kundendaten. Der Service Provider soll auf diese Kundendaten nicht zugreifen, außer wenn: (i) dies nötig ist, aufgrund von Service-bezogenen Fragestellungen oder anderen technischen Problemen, (ii) dies nötig ist, um berechtigten Nutzern Kundendaten bereitzustellen, (iii), es zum Nachkommen seiner Pflichten im Rahmen der Ausführung oder Updates erforderlich ist, (iv) zur Serviceleistung erforderlich ist, (v) schriftlich vom Kunden gefordert wird oder (vi) in anderer Weise ausdrücklich in den Bedingungen dieses Vertrags (einschließlich aller Anhänge) erlaubt wird oder der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat. Die Parteien stimmen zu, dass der Service Provider und/oder Tochtergesellschaften des Service Providers Kundendaten, einschließlich Name, Adresse, Anzahl an Wäschen, Umsatz, Standort und Maschinenstatus, Maschinenmodell, ausgeführte Waschprogramme etc. nutzen dürfen, um die Services und Produkte des Service Providers (i) weiterzuentwickeln, zu unterhalten und zu verbessern, (ii) um Produkte und Services auf den Kundennutzen zuzuschneiden und zu Marktforschungszwecken, (iii) um sämtlichen Kunden Statistiken hinsichtlich den Gewohnheiten der Kunden in Bezug auf Autowäschen, Trendanalysen oder ähnliche Berichte (z.B. Informationen in Form von Berichten, Tabellen, Diagrammen in WT Plus über die Anzahl an Autowäschen in Bezug auf die geographische Lage), während der Dauer des Vertrags und danach zur Verfügung zu stellen. Der Service Provider hat die Kundendaten in Zusammenhang mit den vorherig genannten Fällen der Nutzung schnellstmöglich zu anonymisieren. Der Service Provider darf auf Kundendaten, zugehörige Systeme oder Netzwerke und Vorrichtungen soweit nötig zur Serviceleistung und/oder um Wartung und/oder Fernsupport zu leisten, zugreifen.

### 4.6 Kunden-Input

Der Service Provider soll eine lizenzfreie, weltweite, übertragbare, unterlizenzierbare, unwiderrufliche, unbefristete Erlaubnis bekommen, Kunden-Input zu nutzen oder in die Services zu integrieren. Der Service Provider hat jedoch nicht die Pflicht Kunden-Input in die Services in Form eines Updates, Upgrades oder einer anderen Art umzusetzen.

### 5. Vertraulichkeit

#### 5.1 Vertraulichkeit

Die Vertragsparteien dürfen keine vertraulichen Informationen der Gegenseite für einen Zweck außerhalb der Bedingungen dieses Vertrags veröffentlichen oder nutzen, außer mit der schriftlichen Zustimmung der anderen Vertragspartei oder wenn gesetzlich gefordert und erlaubt in Abschnitt 5.3, s.u..

#### 5.2 Schutz

Jede Vertragspartei stimmt zu, die vertraulichen Informationen der Gegenpartei in derselben Art und Weise zu schützen, wie sie vergleichbare, eigene vertrauliche Informationen schützt (in jedem Fall jedoch mindestens mit einem angemessenem Grad an Pflege und angemessenen Technologien auf Branchenstandard).

#### 5.3 Erzwungene Offenlegung

Ist ein Vertragspartei gesetzlich verpflichtet vertrauliche Informationen der Gegenpartei preiszugeben, ist sie verpflichtet die andere Vertragspartei unmittelbar über solch eine erzwungene Offenlegung zu informieren (im Rahmen des gesetzlich erlaubten Umfangs) und auf Kosten der anderen Vertragspartei angemessene Unterstützung bereitzustellen, wenn diese die Offenlegung zu verhindern oder anzufechten wünscht.

#### 5.4 Rechtsmittel

Verfänglich oder nutzt eine Vertragspartei (oder droht zu veröffentlichen oder zu nutzen) vertrauliche Informationen der anderen Vertragspartei in Verletzung der Vertraulichkeitsvereinbarungen in diesem Vertrag, hat die andere Vertragspartei das Recht Unterlassungsanspruch geltend zu machen, zusätzlich zu sämtlichen anderen vorhandenen Rechtsmitteln, um solche Verletzungen zu beenden, unter gegenseitigem Einverständnis, dass sämtliche andere Rechtsmittel inadäquat sind.

#### 5.5 Ausschluss

Eine Information gilt nicht als vertrauliche Information, wenn: (i) sie der Öffentlichkeit allgemein bekannt ist oder wird ohne dass dies eine Vertragsverletzung gegenüber der anderen Vertragspartei darstellt; (ii) sie einer Vertragspartei vor ihrer Offenlegung von der anderen Vertragspartei bekannt war, ohne eine Vertragsverletzung gegenüber der anderen Vertragspartei darzustellen; (iii) von einer Vertragspartei unabhängig entwickelt wurde, ohne eine Vertragsverletzung gegenüber der anderen Vertragspartei darzustellen; oder (iv) von einer dritten Partei empfangen wird ohne eine Vertragsverletzung gegenüber der anderen Vertragspartei darzustellen (unter der Annahme, dass Kundendaten, die persönliche Daten enthalten, in Übereinstimmung mit den in diesem Vertrag festgelegten Standards behandelt wurden (einschließlich Anhänge), auch wenn dieselbe Information allgemein bekannt ist, öffentlich oder in anderer Weise für den Service Provider über andere Quellen zugänglich ist).

### 6. Serviceverfügbarkeit; geplante Servicestillstandzeiten

#### 6.1 Serviceverfügbarkeit

Der Service Provider wird (i) dem Kunden den Service zur Verfügung stellen wie in Anhang 2 (Servicebeschreibung) festgelegt und (ii) wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, den Service 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche bereitzustellen, außer im Fall von: (a) geplanter Servicestillstandzeiten (wie in Abschnitt 6.2 bestimmt) und (b) jeglicher Unverfügbarkeit, die durch Umstände außerhalb des dem Service Provider zumutbaren Einflussbereichs liegen, einschließlich aber nicht ausschließlich, sämtliche Ereignisse im Fall von höherer Gewalt, Staatshandlungen, Überschwemmungen, Feuer, Erdbeben, Bürgeraufstand, Terroranschläge, Streik oder andere Arbeitsmarktprobleme (ausgenommen solche mit Beteiligung der Mitarbeiter des Service Provider), Internetausfall oder -verzögerung, Denial-of-Service-Angriffe, wie auch Ausfälle oder Verzögerungen in Verbindung mit Computern, Telekommunikation, Internet Service Provider oder Hosting-Einrichtungen, die Hardware, Software oder Stromversorgungssysteme außerhalb des Eigentums und des Einflussbereichs des Service Provider. Der Service Provider wird hinsichtlich der Servicebereitstellung von bestimmten Subunternehmen unterstützt; sämtliche vom Kunden in Verbindung mit diesem Vertrag zu zahlenden Gebühren stehen allein dem Service Provider zu.

#### 6.2 Geplante Servicestillstandzeiten

Zum Zweck des Servicesupports oder –wartung, werden die Services möglicherweise einer geplanten Servicestillstandzeit unterliegen. Der Service Provider hat sich zu bemühen, dem Kunden mindestens fünf (5) Geschäftstage vor einer solchen geplanten Servicestillstandzeit mit angemessenen Mitteln (z.B. Email) zu unterrichten. Eine geplante Servicestillstandzeit soll im Rahmen des Möglichen von dem Service Provider außerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten terminiert werden. Nachdem der Support oder die Wartung durchgeführt wurde und die Services wieder zur Verfügung stehen, wird der Service Provider den Kunden über die Beendigung des Supports oder der Wartung informieren.

#### 7. Rechtsmittel im Fall von Mängeln

Der Kunde soll den Service Provider schriftlich ohne schuldhaftes Zögern über sämtliche vermeintliche Mängel des Service unterrichten, inklusive eine Beschreibung des vermeintlichen Mangels. Alle Mängel werden vom Service Provider innerhalb einer angemessenen Zeitspanne behoben; der Service Provider kann nach eigenem Ermessen entscheiden, ob der vorhandene Mangel mittels Nachbesserung oder Nachlieferung behoben werden soll. Der Service Provider kann den Defekt auch per Fernwartung beheben und für diesen Zweck aus der Ferne auf die Kundendaten, Systeme und/ oder Instrumente des Kunden zugreifen, was der Kunde sicherstellen soll. Ist es dem Service Provider nicht möglich den Defekt innerhalb einer angemessenen Zeitspanne zu beheben, kann der Kunde (i) eine Minderung der Gebühren oder (ii) wenn es dem Service Provider nicht möglich war denselben Mangel zwei aufeinanderfolgende Male innerhalb einer angemessenen Zeitspanne zu beheben, den Vertrag beenden und/ oder (iii) nach geltendem Recht und Abschnitt 8 Schadensersatz fordern.

### 8. Haftungsausschluss

#### 8.1 Ausschluss strenger Haftung (Abschnitt 536a BGB)

Die strenge Haftung nach Abschnitt 536a, Unterabschnitt 1, Möglichkeit 1 BGB ist ausgeschlossen.

#### 8.2 Haftungsausschluss

Die Haftung des Service Provider für durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden, wird, ungeachtet der relevanten Rechtsgründe, wie folgt ausgeschlossen: (i) Der Service Provider kann über vorhersehbare, für diese Art Vertrag typische Schäden aufgrund einer Verletzung der vertraglich vereinbarten Materialbeschaffenheiten haftbar gemacht werden; (ii) Der Service Provider kann jedoch nicht für Schäden aufgrund einer anderen Verletzung der anzuwendenden Sorgfaltspflichten resultierend aus leichter Fahrlässigkeit haftbar gemacht werden.

#### 8.3 Ausnahmen

Die vorhergenannten Haftungsausschlüsse gelten nicht in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung, insbesondere bei Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz, und Haftung für schuldhaft herbeigeführte Verletzungen des Lebens, Körpers oder der Gesundheit. Zusätzlich gelten diese Haftungsausschlüsse nicht wenn und soweit der Service Provider eine spezifische Garantie ausgesprochen hat.

#### 8.4 Vergebliche Aufwendungen

Abschnitt 8.2 und 8.3 gelten gemäß der Haftung des Service Providers für vergebliche Aufwendungen.

#### 8.5 Pflichten des Kunden Schäden zu vermeiden und zu verringern

Der Kunde ist verpflichtet angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um Schäden zu vermeiden und zu verringern, insbesondere ist der Kunde verpflichtet regelmäßig Backup-Kopien sämtlicher Kundendaten zu erstellen, die in Verbindung mit dem Service gespeichert werden.

### 9. Laufzeit & Kündigung

#### 9.1 Laufzeit und Verlängerung

Dieser Vertrag hat eine ursprüngliche Laufzeit von zwei Jahren. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn er nicht gekündigt wird.

#### 9.2 Kündigung

Jede Vertragspartei kann (i) den ganzen Vertrag oder (ii) jeden Plan einzeln mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Ende des Vertragsjahres kündigen.

#### 9.3 Kündigung aus wichtigem Grund

Zusätzlich kann jede Vertragspartei den Vertrag aus wichtigem Grund gemäß den gesetzlichen Voraussetzungen festgelegt in Abschnitt 314 BGB kündigen.

#### 9.4 Kündigungsfolgen

Nach der Vertragsbeendigung hat der Service Provider dem Kunden sämtliche im Voraus bezahlten Gebühren für den Zeitraum nach dem wirksamen Kündigungsdatum, in dem der Service noch zur Verfügung gestellt hätte werden müssen, zurück zu zahlen. Nach einer Kündigung durch den Service Provider, ist der Kunde verpflichtet unmittelbar den Zugriff auf die Services und die Servicenutzung einzustellen (ausgenommen in diesem Vertrag gesondert festgelegte Regelungen). Die Kündigung befreit den Kunden nicht von der Verpflichtung sämtliche vor dem wirksamen Kündigungsdatum angefallenen oder fälligen und an den Service Provider zu zahlende Gebühren zu zahlen (vorbehaltlich dem gesetzlichen Recht des Kunden Zahlungen in gutem Glauben zurückzuhalten).

#### 9.5 Rückgabe von Kundendaten

Während der Vertragslaufzeit und für sechzig (60) Tage danach, kann der Kunde durch Nutzung des vom Service Provider bereitgestellten Standardservices, Kundendaten extrahieren; nach dem Auslaufen des sechzig (60) Tage Zeitraumes, wird der Service Provider die Kundendaten löschen oder zumindest blockieren, wenn und in dem Maße geltendes Recht den Service Provider verpflichtet Kundendaten für eine längere Zeitspanne zu bewahren.

#### 9.6 Fortgeltende Bestimmungen

Alle Bestimmungen dieses Vertrags, die durch ihren Sinn und Zweck bestimmt sind Gültigkeit zu behalten, gelten auch nach Kündigung oder Auslaufen dieses Vertrags weiter, ausgenommen: (i) Abschnitt 1 und seine Unterabschnitte bezeichnet, „Nutzung des Service durch den Kunden“ und (ii) Abschnitt 9.1, sollen nicht weiter gelten und haben keine weitere Wirkung oder Gültigkeit.

### 10. Vertragsänderungen und/ oder Änderungen der Gebühren

#### 10.1 Vertragsänderungen

Der Service Provider behält sich das Recht vor den Vertrag und/ oder die Gebühren zu ändern („Änderung“). Der Service Provider wird den Kunden über die Änderungen mindestens sechs (6) Wochen vor dem Inkrafttreten der Änderungen informieren („Änderungsbekanntmachung“). Der Kunde hat das Recht den Änderungen bis zu zwei (2) Wochen vor dem Inkrafttreten der Änderungen zu widersprechen („Datum des Inkrafttretens der Änderungen“). Wenn der Kunde nicht rechtzeitig widerspricht, wird von der Zustimmung des Kunden zu den Änderungen ausgegangen und die Änderungen werden mit dem Datum des Inkrafttretens der Änderungen wirksam. Wenn der Kunde rechtzeitig widerspricht, kann der Service Provider entscheiden entweder den Vertrag mit dem Kunden unter den Vertragsbedingungen ohne die Änderungen weiterlaufen zu lassen oder den Vertrag mit dem Datum des Inkrafttretens der Änderungen zu beenden. Der Service Provider wird den Kunden über das Kündigungsrecht des Service Providers, die Mitteilungsfrist hinsichtlich des Widerspruchs durch den Kunden, das Datum des Inkrafttretens der Änderungen und die Folgen eines Widerspruchs der Änderungsbekanntmachung gesondert informieren.

#### 10.2 Änderungen der Gebühren

Gebühren, die Anhang 3 (Preise) beinhaltet, sind für eine Zeitspanne von sechs (6) Monaten ab dem Wirksamkeitsdatum dieses Vertrags unveränderbar und der Service Provider darf die Gebühren innerhalb dieses sechs (6) Monatszeitraums nicht erhöhen. Nach Ablauf des ersten sechs (6) Monatszeitraums darf der Service Provider die Gebühren einseitig erhöhen, jedoch um nicht mehr als fünf Prozent (5%) jährlich ohne den Prozess für eine Vertragsänderung wie in obigem Abschnitt 10.1 festgelegt einhalten zu müssen und ohne dass der Kunde ein Widerspruchsrecht hat.

### 11. Allgemeine Bestimmungen

#### 11.1 Vertragsverhältnis der Vertragsparteien

Die Vertragsparteien sind unabhängige Unternehmen. Dieser Vertrag resultiert nicht und ist auch nicht beabsichtigt in einem Kooperations-, Franchise-, Joint Venture-, Agentur-, Treuhänder- oder Arbeitsvertrag zwischen den Vertragsparteien zu münden.

#### 11.2 Drittbegünstigte

Dieser Vertrag wird ausschließlich geschlossen, damit der Service Provider und der Kunde davon profitieren und schafft in keiner Weise das Recht für Servicenutzer oder andere Dritte autonome Forderungen an den Service Provider zu stellen, einschließlich aber nicht begrenzt auf Forderungen in Bezug auf Leistung oder Schadensfällen (kein Vertrag zugunsten Dritter).

#### 11.3 Hinweise

Ausgenommen der Fall, dass die Bedingungen dieses Vertrags explizit eine andere Form vorsehen, müssen alle Hinweise im Namen dieses Vertrags in Schriftform gemäß Abschnitt 126b BGB verfasst werden. Service Provider und Kunde werden solche Hinweise per Email zu den Kontaktadressen und –personen liefern, die von dem Kunden und dem Service Provider nach der Registrierung des Kundenkontos mit dem Service Providers festgelegt wurden oder anderen derartigen Kontaktadressen, mit denen die Vertragsparteien sich in Verbindung setzen. Der vorgenannte Satz gilt ebenso für Hinweise in Schriftform.

#### 11.4 Verzicht und zusätzliche Rechtsmittel

Eine Nichtausübung oder nicht rechtzeitige Ausübung eines Rechts dieses Vertrags von Seiten einer der Vertragsparteien, begründet keinen Verzicht auf dieses Recht. Sofern dies nicht ausdrücklich anderweitig geregelt ist, gelten in diesem Vertrag genannte Maßnahmen zur Abhilfe nicht ausschließlich sondern lediglich zusätzlich zu sonstigen Rechten.

#### 11.5 Subunternehmer

Der Service Provider kann nach seinem Belieben Subunternehmer mit der Ausübung der Serviceleistung beauftragen und Subunternehmer austauschen.

#### 11.6 Abtretung

Keine Vertragspartei darf in diesem Vertrag festgelegte Rechte oder Pflichten abtreten, weder kraft Gesetzes noch anderweitig, ohne der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der anderen Vertragspartei (die ihre Zustimmung nicht ohne berechtigten Grund vorenthalten darf).

#### 11.7 Geltendes Recht

Auf diesen Vertrag ist ausschließlich Deutsches Recht anzuwenden, ausgenommen die Konvention über den internationalen Warenkauf (CISG).

#### 11.8 Gerichtsstand

Zur gerichtlichen Klärung jeglicher aus diesem Vertrag entstehenden Streitfälle wird Augsburg als Gerichtsstand festgelegt, sofern keine andere Regelung greift.

#### 11.9 Definitionen

Großgeschriebene Begriffe haben die im Vertrag in Klammern definierte („...“) und in Anhang 1 (Definitionen) festgelegte Bedeutung.

#### **11.10 Weitere Bestimmungen**

Dieser Vertrag einschließlich aller Anhänge stellt das gesamte Vertragsverhältnis der Vertragsparteien hinsichtlich der Vertragsinhalte dar. Es bestehen keine Verträge, Darstellungen, Garantien, Versprechungen, Vereinbarungen, Verpflichtungen oder Vorhaben außer den explizit in diesem Vertrag festgelegten. Dieser Vertrag löst alle früheren Verträge, Vorschläge, Vereinbarungen, ob schriftlich oder mündlich über diese Vertragsinhalte ab. Veränderungen, Ergänzungen oder Verzichtserklärungen jeglicher Bestimmungen dieses Vertrags werden nur gültig, wenn in Schriftform und unterschrieben von der Vertragspartei gegenüber der die Veränderung, Ergänzung oder Verzichtserklärung geltend gemacht

werden soll. Im Fall eines Widerspruchs zwischen diesem Vertrag und einem oder mehreren der beigelegten oder hierin verwiesenen Dokumente, gelten die Dokumente, wenn nicht übereinstimmend auslegbar und soweit angemessen im dem Umfang des Widerspruchs in der folgenden Reihenfolge: (1) dieser Vertrag und; (2) seine Anhänge. Ungeachtet jeglicher anderweitiger Aussagen in Kundenaufträgen oder jeglichen anderen Kundenauftragsdokumentation, sollen keine in diesen genannten Bestimmungen oder Bedingungen in diesen Vertrag integriert werden oder einen Teil dieses Vertrags ausmachen und sämtliche dieser Bestimmungen oder Bedingungen werden als null und nichtig betrachtet.

## Anhang 1 Definitionen

“**Vertrag**” bezieht sich auf diesen Vertrag über WashTec Plus und sämtliche Anhänge und Anlagen.

“**Berechtigter Anwender**” bezieht sich auf die Mitarbeiter des Kunden und/oder vom Kunden zur Servicenutzung berechtigten Mitarbeiter des Serviceempfängers.

“**Änderung**“, „**Datum des Inkrafttretens der Änderungen**“ und „**Änderungsbekanntmachung**“ haben die in Abschnitt 10 des Vertrags definierten Bedeutungen.

“**Vertrauliche Information**” bezieht sich (a) auf die Software, die Teil des Services ist und den dazugehörigen Quellcode; (b) Kundendaten; und (c) die Geschäfts- oder technischen Informationen jeder Vertragspartei, einschließlich aber nicht ausschließlich beschränkt auf sämtliche Informationen in Verbindung mit Software Plänen, Designs, Kosten, Preisen und Namen, Finanzen, Marketingplänen, Geschäftsmöglichkeiten, Personal, Forschung, Entwicklung oder Know-How.

“**Vertraglich vereinbarte Beschaffenheit**” hat die in Abschnitt 1.1 dieses Vertrags festgelegte Bedeutung.

“**Kunde**” hat die in der Präambel definierte Bedeutung.

“**Kundendaten**” bezieht sich auf die Daten oder Informationen, die dem Service Provider vom Kunden oder den Serviceempfängern oder für die Kunden oder Serviceempfänger in Verbindung mit dem Service zur Verfügung gestellt werden.

“**Kunden-Input**” meint Vorschläge, Erweiterungsanfragen, Empfehlungen oder anderes Feedback, das vom Kunden oder berechtigten Nutzern in Verbindung mit der Nutzung oder Funktionalität des Service gemacht werden.

“**Mangel**” benennt eine Abweichung der Services von der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit gemäß Abschnitt 1.1.

“**Mitarbeiter**” bezieht sich auf die Mitarbeiter, Berater, Zeitarbeiter, unabhängige Vertragspartner oder ehemaligen Beschäftigten (Rentner) des Kunden oder Serviceempfängers.

“**Wirksamkeitsdatum**” hat die in der Präambel definierte Bedeutung.

“**Gebühren**” benennt all dem Service Provider vom Kunden zu zahlenden Gebühren.

“**Schädlicher Code**” bezieht sich auf Viren, Würmer, Zeitbomben, Trojanische Pferde und andere böartige Codes, Dateien, Skripten, Agents oder Programme.

“**WashTec**” benennt die WashTec Cleaning Technology GmbH, Argonstraße 7, 86153 Augsburg, Deutschland.

“**Durchführung**” beinhaltet alle Aufgaben, die nötig sind, um den Service für die Nutzung technisch vorzubereiten; dies beinhaltet auch die Einrichtung des Service, um systemtechnische Anforderungen und die technische Kalibrierung des Services herzustellen.

“**Rechte des geistigen Eigentums**” beinhaltet sämtliche bürgerliche Rechte oder gewerbliche Schutzrechte und Rechte auf geistiges Eigentum einschließlich Urheberrecht, Schutzmarken, Betriebsgeheimnisse, Patente oder andere angemeldete Eigentumsrechte, weltweit anerkannt oder durchsetzbar nach geltendem Recht und alle Urheberpersönlichkeitsrechte in Verbindung hierzu.

“**Recht**” bezieht sich auf lokales, staatliches, nationales und/ oder ausländisches Recht, Verträge und/ oder Regulierungen die für eine der Vertragsparteien gelten.

“**Geplante Servicestillstandszeit**” hat die in Abschnitt 6.2 dieses Vertrags definierte Bedeutung.

“**Professional Services**” bezieht sich auf die Durchführung, Beratung und andere vom Service Provider bereitgestellten Services wie zwischen Service Provider und Kunden in einer Arbeitsanweisung vereinbart und in den weiteren Bestimmungen von Anhang 4 (Vereinbarung über Professional Services) ausgeführt.

“**Service**” oder “**Services**” hat die in der Präambel definierte Bedeutung. Wenn die Vertragsparteien zusätzlich die Bereitstellung von Professional Services in Übereinstimmung mit Abschnitt 6 dieses Vertrags vereinbart haben, beinhalten die Begriffe „Service“ oder „Services“ auch sämtliche solche Professional Services.

“**Service Provider**” hat die in der Präambel definierte Bedeutung.

“**Serviceempfänger**” bezieht sich auf Tochterunternehmen oder Niederlassungen des Kunden oder andere Dritte (einschließlich aber nicht begrenzt auf Parteien, die Autowaschanlagen im Namen des Kunden oder eines Serviceempfängers betreiben), denen der Kunde den Service in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieses Vertrags zur Verfügung stellt.

“**Systemanforderungen**” hat die in Abschnitt 1.2 dieses Vertrags definierte Bedeutung.

“**Laufzeit**” bezieht sich auf die Zeitspanne ab dem Wirksamkeitsdatum bis der Vertrag ausläuft oder in anderer Weise beendet wird.

“**Updates**” bezieht sich auf Software, die Servicemängel behebt und/ oder kleinere Verbesserungen der vorherigen Software enthalten kann.

“**Upgrades**” bezieht sich auf neue Einrichtungen, Fähigkeiten oder Funktionen des Service.

“**WT Plus**” hat die in der Präambel definierte Bedeutung.

“**Arbeitsanweisung**” hat die in Anhang 4 (Vereinbarung über Professional Services) definierte Bedeutung.

## Anhang 2 Servicebeschreibung

### 1. Produktbeschreibung WashTec-Plus generell:

- WashTec-Plus ist ein Online Carwash Management System mit Hilfe dessen der Nutzer über den aktuellen Status der im WT-Plus angebotenen Anlagen informiert werden kann. Anlageneinstellungen vornehmen kann aber auch Kennzahlen wie Waschzahlen und Umsätze abrufen kann.
- Der Zugriff auf WashTec-Plus durch den Nutzer erfolgt dabei über handelsübliche Browser (wie bspw. Mozilla Firefox, Microsoft Internet Explorer oder Google Chrome) und eine seitens des Nutzers bereitzustellende Internetverbindung.
- Neben dem Zugriff per Computer und Browser ist eine browserbasierte App für Smartphones und Tablets verfügbar, mit der ebenfalls die Statusinformationen der einzelnen Anlagen abgerufen werden können und zum Leistungsumfang des vorliegenden Vertrages gehört.

### 2. Funktionen WashTec-Plus (Computer & Laptop) im Detail:

#### Sprachauswahl: Deutsch, Englisch, Französisch

- Hauptfunktionen sind:
  - Startseite
  - Benutzerverwaltung
  - Anlagen- und Stationsverwaltung
  - Reporting
  - Eventlogs des WashTec-Plus Verwaltungssystems
- **Startseite** mit Übersichtskarte, Menüleiste für Zugriff auf Hauptfunktionen, Quickinfo, Auswahl des Anlagenbaums, hinzufügen, bearbeiten und löschen von Anlagenbäumen
- **Benutzerverwaltung** mit Übersicht im System hinterlegter Benutzergruppen und Benutzer, hinzufügen, bearbeiten und löschen von Benutzern und Gruppen, Rechtevergabe auf Gruppen und Benutzerebene.
- **Anlagen- und Stationsverwaltung** mit Übersicht zu hinterlegten Stationen, hinzufügen, bearbeiten und löschen von Stationen, Übersicht zu hinterlegten Anlagen inkl. direktem Zugriff auf Maschinenhomepage und Eventlogs der ausgewählten Anlage, Bearbeitung von Anlageninformationen (bspw. Mwst-Satz, Zeitzone, Währung, Ort)
- **Integrierter Zugriff auf Maschinenhomepage** zur Ansicht und zur Anpassung weiterführender Einstellungen an der ausgewählten Anlage. Siehe dazu Abschnitt „6. Welche Daten können über WT-Plus und die Maschinenhomepage eingesehen werden“ im Anhang 2 „Servicebeschreibung“
- **Reporting** mit Zugriff auf Einzelnachweise inkl. Exportfunktion in Excel, Auswertung über Programmverteilung, Anlagen und Zeit
- **Eventlogs des WashTec-Plus Verwaltungssystems** zur Nachverfolgung der Änderungen im WashTec-Plus System durch die Benutzer

### 3. Funktionen WashTec-Plus (App für Smartphones & Tablets) im Detail:

#### Sprachauswahl: Deutsch, Englisch, Französisch

- **Startseite** mit Anlagenübersicht inkl. Status
- **Menü** mit Zugriff auf Startseite, Anlagenbaumübersicht, Suchfunktion und Logout
- Über **Anlagenübersicht** Zugriff auf Anlagendetails (Status, Gesamtzähler, Lichtschrankenstatus, Chemiefüllstände (wenn ACS vorhanden), Waschzahlen- und Umsätze (gestern/heute) und Zugriff zu Servicekontakt
- **Suchfunktion** zum leichteren finden von Anlagen im System
- **Anlagenbaumübersicht**

### 4. Voraussetzungen App:

- Zugang zu WashTec-Plus
- Ein internetfähiges Endgerät (Smartphone oder Tablet), welches nicht Bestandteil dieses Vertrages ist.
- Ein installierter Internetbrowser auf dem Endgerät.
- Ein Internetanschluss für das bereitzustellende Endgerät, ebenfalls durch den Nutzer zu stellen.

### 5. Voraussetzungen WashTec-Plus:

- Erfolgreiche Prüfung auf Kompatibilität der anzubindenden Anlage(n) durch WashTec
- Erwerb der Maschinenhomepage (ein Webserver zur Installation in der Maschine), über die die jeweilige Anlage an WashTec-Plus angebunden wird.
- Ein Internetanschluss für die Maschinenhomepage.
- Ein internetfähiges Endgerät (Computer, Laptop), welches nicht Bestandteil des Vertrages ist.
- Ein Internetanschluss für das bereitzustellende Endgerät, ebenfalls durch den Nutzer zu stellen.

### 6. Welche Daten können über WashTec-Plus und die Maschinenhomepage eingesehen werden?

#### Waschzahlen & -umsätze

WashTec-Plus stellt vorrangig Informationen zu Waschzahlen & -umsätzen bereit. Diese sind bis auf eine einzelne Anlage herunter einsehbar und auch mit anderen in WashTec-Plus integrierten Anlagen vergleichbar.

Prinzipiell geht es hier um folgende Informationen:

- Waschzahlen & -umsätze gesamt
- Waschzahlen & -umsätze je Programm
- Waschzahlen & -umsätze je Zeitraum

#### Ereignismeldungen / Fehlermeldungen

Ferner können Statusinformationen der einzelnen Anlage eingesehen werden. Hier geht es vorrangig um Informationen zu Ereignissen, die an den Anlagen vorkommen. Ereignisse sind insbesondere Fehlermeldungen. Beispielsweise wird an einer Anlage der Nothalt gedrückt, so erscheint diese Meldung in WashTec-Plus auf der Startseite, ist aber auch im Ereignisprotokoll der Anlage für spätere Abfragen gespeichert und abrufbar.

#### Anlageneinstellungen einsehen und vornehmen

In Abhängigkeit des angebotenen Anlagentyps, können verschiedenen Anlageneinstellungen eingesehen und verändert werden.

Für **Portalanlagen** sind diese:

- Programmnamen
- Programmpreise (Standardpreise und Preise in Aktionszeiten)
- Öffnungszeiten
- Aktionszeiten
- Werbetexte auf LED-Laufschritzanzeige (wenn vorhanden)
- Ereignisprotokoll (siehe 1.2)
- Lichtschrankenstatus
- Chemiefüllstände (wenn ACS – Advanced Chemical System – installiert)
- Verbindungseinstellungen (Internetverbindung & Anlagenname)
- Torsteuerung (Winter-/Sommer-/Lärmschutz-/Individualbetrieb)
- Startauswahl für Washkunden (Kunde bleibt sitzen / muss aussteigen / kann wählen)
- Entsalzungsbetrieb (Frischwasserverwendung für die zweite Bürstwäsche)
- Datum, Zeit
- Benachrichtigungen (E-Mail Adresse etc.)

Für **SB-Anlagen** sind diese:

- Waschpreise (Wertmarkenzuweisung)
- Waschzeiten je Programm
- Öffnungszeiten
- Aktionszeiten
- Ereignisprotokoll (siehe 1.2)
- Verbindungseinstellungen (Internetverbindung & Anlagenname)
- Lichtsteuerung (Ein / Aus / Automatikbetrieb)
- Osmose (Ein / Aus / Automatikbetrieb)
- Anlage (Ein / Aus / Zeitgesteuert)
- Datum, Zeit
- Benachrichtigungen (E-Mail Adresse etc.)

Für **Waschstraßen** sind diese:

- Schichtzähler
- Programmnamen
- Programmpreise (Standardpreise und Preise in Aktionszeiten)
- Optionsnamen
- Optionspreise
- Öffnungszeiten
- Aktionszeiten
- Werbetexte auf LED-Laufschritzanzeige (wenn vorhanden)
- Ereignisprotokoll (siehe 1.2)
- Datum, Zeit
- Benachrichtigungen (E-Mail Adresse etc.)

### 7. Logfiles des WashTec-Plus Systems

Übergeordnet kann auch nachvollzogen werden, welcher Benutzer sich im System angemeldet hat und ob er etwaige Änderungen vorgenommen hat.

**Anhang 3**  
**Bepreisung**

Die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Preisliste ist maßgeblich.

Wenn die Vereinbarung nach dem 15. Kalendertag des Monats geschlossen wird, ist für den laufenden Kalendermonat keine Gebühr zu entrichten. Wird die Vereinbarung vor dem 15. Kalendertag des Monats geschlossen, ist für den laufenden Kalendermonat die volle Gebühr zu entrichten.

**Anhang 4**  
**Professional Services**